



Presseerklärung 12.03.2008

## **Zusammenarbeit zur Weiterentwicklung von Anforderungen für Öko-Lebensmittel vereinbart**

Auf Einladung des AoEL Arbeitskreises Markt und Verbraucher trafen sich am 6. März 2008 Vertreter von Unternehmen der Bio Branche und der organisch-biologischen Landbauverbände aus Deutschland in Fulda. Ziel des Treffens war es zu diskutieren wie die Position des verbandsgebundenen ökologischen Landbaus nachhaltig verbessert werden kann.

Die AoEL begrüßt sehr, dass sich die Anwesenden darauf einigten, an einer Harmonisierung der Basisvorgaben für die organisch-biologische Landwirtschaft zu arbeiten, um damit eine einheitliche „Basisqualität“ für ökologische Lebensmittel in Deutschland zu schaffen.

Diese verbessert die Kompatibilität von Rohwaren der Mitglieder der teilnehmenden Anbauverbände des ökologischen Landbaus und erlaubt eine koordinierte Weiterentwicklung der Werte.

Durch eine abgestimmte Basisqualität ist eine klare Positionierung des hohen Qualitätsniveaus für Öko-Lebensmittel aus Deutschland gegenüber den Verbrauchern gewährleistet. Die Erkennbarkeit dieses hohen Qualitätsniveaus wird hierdurch für die Verbraucher entschieden verbessert.

Die Versammlung verabschiedete nachstehende Erklärung.

***Der verbandsgebundene ökologische Landbau ist ein Garant für die qualitative Weiterentwicklung der ökologischen Landwirtschaft in unserem Land.  
Die Unterzeichner streben an, den verbandsgebundenen ökologischen Landbau in Deutschland zu stärken und auszubauen zum Wohle der Umwelt und der Bürger.  
Ein einheitlich hohes Qualitätsniveau in den Verbandsstandards für die Erzeugung ökologischer Lebensmittel stärkt das Vertrauen der Verbraucher, dient der Weiterentwicklung der ökologischen Landbaumethode und dem Markt für ökologische Lebensmittel. Die Unterzeichner stimmen darin überein, dass ein hohes einheitliches Qualitätsniveau Voraussetzung für eine bessere Positionierung ökologischer Lebensmittel ist.***

***Hierzu streben die Unterzeichner dieser Erklärung Folgendes an:***

- 1. die Positionierung der Waren von verbandsgebundenen ökologischen Erzeugern am Markt weiter auszubauen***
- 2. die Kommunikation „eines“ hohen deutschen ökologischen Qualitätsniveaus für Lebensmittel***
- 3. eine Zusammenarbeit bei der Weiterentwicklung der Vorgaben und Werte für die Erzeugung und Herstellung ökologischer Lebensmittel in Deutschland***

- 4. die Herstellung der Kompatibilität der ökologischen Rohwaren aus den beteiligten Anbauverbänden**
- 5. verstärkte politische Unterstützung des ökologischen Landbaus in Deutschland.**

**Verfasser:**

**Biokreis e.V., Biopark e.V., GÄA e.V., Naturland e.V., Aoel e.V.,  
Heimatsmühle GmbH & Co /Biokorn GmbH & Co KG, Chiemgauer Naturfleisch GmbH,  
Freiland Puten Fahrenzhausen GmbH, Georg Rösner Vertriebs GmbH, MB Mühlenbach  
Lebensmittel GmbH, Neumarkter Lammsbräu Gebr. Ehrnsperger e.K, Rack & Rüter  
GmbH, tegut...Gutberlet Stiftung & Co., Wagner Tiefkühlprodukte GmbH**

**Unterstützer der Erklärung:**

**Andechser Molkerei Scheitz GmbH, Bionade GmbH, Eiervermarktung Wiesengold Landei  
GmbH & Co KG / Biofino GmbH, Frosta AG, Gläserne Meierei GmbH, Landshuter  
Kunstmühle C. A. Meyer`s Nachf. AG, PEMA Vollkorn-Spezialitäten Heinrich Leupoldt KG,  
Rabeler Fruchtchips GmbH, Teutoburger Ölmühle GmbH & Co. KG, Ulrich Walter  
GmbH/Lebensbaum**

Aoel Presseinfo \* Veröffentlichung honorarfrei \* Um einen Beleg wird gebeten \*

Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller Aoel e.V.\* Dr. Gartenhof-Str. 4 \* D- 97769 Bad  
Brückenau \* Tel: 09741-4834 \* [www.aeel.org](http://www.aeel.org) \* kontakt@aeel.org